

## ***Risikomanagement in der Personalführung mittels Strategischem Personalcontrolling***

Es gilt als gesicherte Tatsache, dass jede unternehmerische Tätigkeit infolge vieler Unsicherheiten sowie den Auswirkungen zukünftiger Entwicklungen und Trends mit verschiedenen Risiken verbunden ist.

Zu solchen Risiken gehören per Definition: „*Ungewisse Ereignisse oder Zustände, die, falls sie eintreten, eine positive oder negative Auswirkung auf den Geschäftserfolg haben können*“.

**Risikomanagement** in Unternehmen umfasst deshalb alle Tätigkeiten & Regeln, Prozesse & Massnahmen, die zur Erkennung, Beschreibung, Bewertung & Bearbeitung der unternehmensspezifischen Risiken dienen und somit zur Verbesserung der Unternehmensführung unerlässlich sind.

Voraussichtlich ab dem 01.07.2007 haben Verwaltungsräte nach **OR 663b, Ziff.12b** geeignete Massnahmen zu treffen, um Existenz bedrohende Gefahren sowie negative Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und von den Unternehmen abzuwenden, die ihnen von den Eigentümern überantwortet wurden.

Darum ist es Pflicht von **Verwaltungsräten & Geschäftsleitungen** das Risikomanagement auf den Ebenen von Strategie, Struktur (Aufbau-/ Ablauforganisation) sowie der Unternehmenskultur aktiv zu unterstützen, um damit in den ihnen anvertrauten Unternehmen eine nachhaltige „**Risiko-Kultur**“ zu entwickeln.

### **Risikomanagement betrifft auch die *Personalführung* in Unternehmen**

Das Risikomanagement beschränkte sich bisher auf die betriebswirtschaftlichen Bereiche wie Finanzen, Prozesse, IT, Produkte, Forschung & Entwicklung, Kunden & Märkte, Lieferanten sowie auf ertragswirksame Reorganisations- und Kundenauftragsprojekte.

Zunehmend werden im Management umfassende Konzepte & Modelle für die Verbesserung der Unternehmensführung verwendet. Dazu gehören u. a. die Balanced Scorecard, das EFQM & TQM -Modell, die ISO-Zertifizierungsarten sowie die Standards der International Project Management Association (IPMA) für Projektmanagement.

Bei allen diesen Modellen werden auch der Bereich der **Personalführung** und die so genannt „**Weichen Faktoren**“ als erfolgskritische Faktoren für den Geschäftserfolg beschrieben und somit als wesentlicher Bestandteil der erfolgreichen Unternehmensführung erachtet.


Es verwundert deshalb umso mehr, dass bis heute nur die Hälfte der Unternehmen im deutschsprachigen Raum im Bereich der Personalführung über zuverlässige „Frühwarn“- und „Controllingsysteme“ verfügen.

Vor allem in Dienstleistungsunternehmen, wo 70% - 80% der Wertschöpfung in den Personalkosten gebunden sind, wird der „Faktor“ Mensch bis heute nicht oder nicht konsequent genug als Risikofaktor betrachtet. Obwohl es erwiesenermassen die Mitarbeitenden im Unternehmen sind, die mit ihrem Leistungsvermögen (Wissen/Können) und ihrer Leistungsbereitschaft (Wollen) den Geschäftserfolg direkt beeinflussen.

### ***p-soft* überführt die Risiken in der Personalführung ihres Unternehmens in ein wirkungsvolles Personalcontrolling**

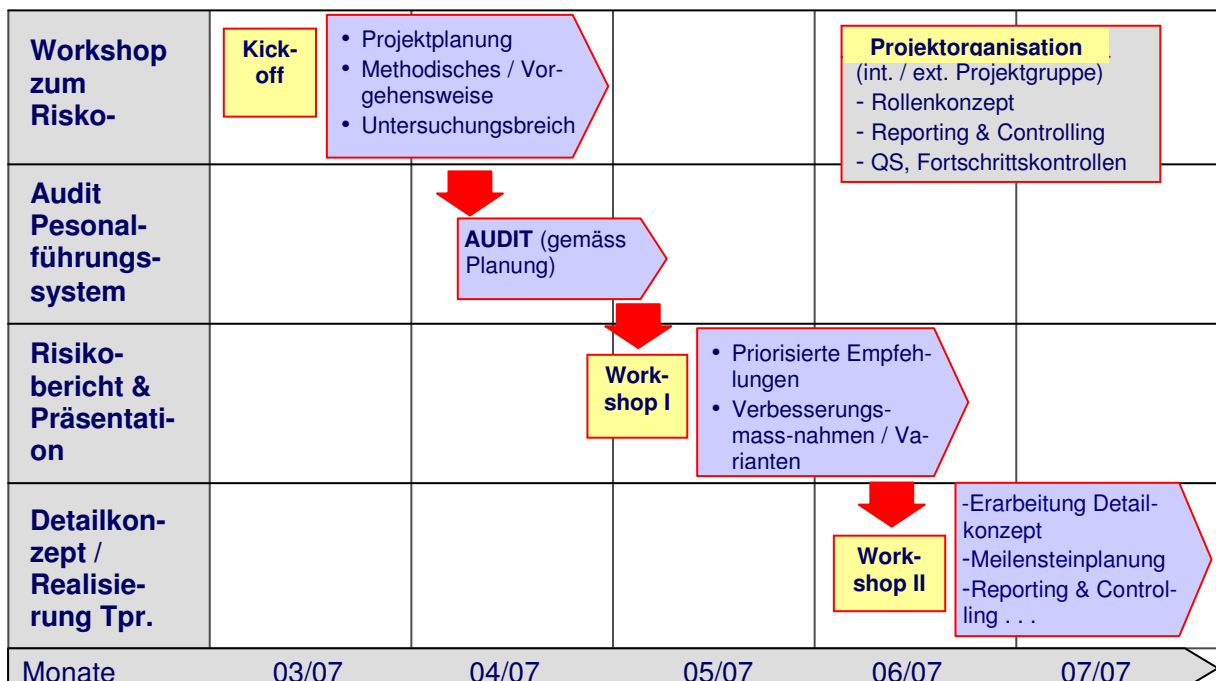
Aufgrund unserer ausgewiesenen Erfahrung mit wirkungsvollen und effizienten Personalführungssystemen kennen wir seine Bedeutung für ein profitables Wachstum von Unternehmen. Wir haben dafür ein generisches *Lösungskonzept* entwickelt, mit dem wir firmenspezifische Risikoportfolios mit den erfolgskritischen Elementen in der Personalführung identifizieren, beschreiben, bewerten und in ein firmenspezifisches Personalcontrolling überführen.

## Die 4 Schritte im *p-soft* Lösungskonzept

1. **Risikoportfolio / Audit Personalführungssystem**
    - Überprüfung der personalspezifischen Gefahren im Risikoportfolio
    - Überprüfung der Risikoszenarien & -Landschaften
    - Ergänzungen aus dem *Audit Personalführungssystem*<sup>1</sup>
    - Risikoportfolio in der Personalführung mit „Ampel-System“
- 
2. **Risikobericht**
    - schriftlicher Bericht mit Empfehlungen zu Verbesserungsmassnahmen, priorisiert nach Kosten-/ Nutzenüberlegungen
    - Übersicht der Teilprojekte mit Zielen, Ressourcenplanung
  3. **Detailkonzept**
    - Projektziele vereinbaren, Vorgaben & Rahmenbedingungen klären
    - Ausarbeiten der Teilprojekte, Projektplanung
  4. **Realisierung Teilprojekte**
    - Erfolgskontrolle (Review)

Die Flexibilität unseres Lösungskonzepts ist kompatibel mit allen bekannten Risikobewertungsmodellen. Zudem integrieren wir bereits vorhandene Information und Daten aus verschiedenen betrieblichen Controlling-Systemen.

## Grafische Übersicht Beratungsprozess



<sup>1</sup> Das *Audit Personalführung* umfasst die systematische Beurteilung aller Prozesse & Instrumente im Personalführungssystem hinsichtlich ihrer Wirkung auf die Umsetzung der Geschäftsstrategie sowie bezüglich des Aufwand-/Nutzenverhältnisses in der Umsetzung durch alle Anspruchsgruppen.